

Der Residenzbote

Donnersberg-Anzeiger



Ihr
Restaurant
„Drei Kronen“
IM HERZEN DER KLEINEN RESIDENZ
mit dem Treff ●
TURMSCHÄNKE

Nr. 474

Herausgegeben im Auftrage des
Verkehrsvereins eV Kirchheimbolanden

Nächste Ausgabe: 8.2.'90
Anzeigenschluß: 1.2.'90

Januar 1990



„Glückliches
1990“

Was ist los?

Bei uns

14. bis 29. Januar

Kunst edition Waldherr: Ausstellung Heinz Prüstel Malerei und Graphik, K. H. Oswald Plastiken.

16. Januar 1990

20.00 Uhr, Pfarrhaus St. Josef: Vortrag von Hans-Helmut Fensterer „Europa-Problem oder Chance“

20. Januar 1990

20.00 Uhr, Aula des NPG: „Gräfin Mariza“, Operette von Emmerich Kälman, Aufführung des Pfalztheaters

22. Januar 1990

20.00 Uhr, Donnersberghaus, Dandelfs: Lichtbildervortrag von Roland Paul „Nach Amerika, der Frei-

heit zuliebe“. (Die gesellschaftlichen Zustände und ihre Folgen in der Pfalz des 19. Jahrhunderts)

27. Januar 1990

21.00 Uhr, Gasthaus Becker, Marnheim: Frank Pyone & The Sombbrero Fallout.

28. Januar 1990

14.11 Uhr, TVK Turnhalle: Seniorensitzung der Kibo-Karnevals-gesellschaft

3. Februar 1990

20.11 Uhr, TVK Turnhalle: 1. Große Kibo Prunksitzung

und anderswo:

12. Januar 1990

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Gräfin Mariza“, Großes Haus
19.30 Uhr Pfalzbau Ludwigshafen: „Entführung aus dem Serail“.

20.30 Uhr Kammgarn-Tanztheater Kaiserslautern: Tanz Theater Hamburg „Augenblicke“

13. Januar 1990

19.30 Uhr Kammgarn Kaiserslautern: Werner Pommerenke & Willi Geyer & Acoustic-Band

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Hamlet“ Schauspiel von William Shakespeare, Großes Haus

Alzeyer Ober-Haus: Shimpu Zig-Zag

20.30 Uhr neuer landweg-ev. Gem. Haus Eisenberg: „Bühnenzauber“

23.00 Uhr Kammgarn Kaiserslautern: Disco-Party Dancefloor-Party

14. Januar 1990

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Le Roi Bérenger (Der König stirbt) Oper von Heinrich Sutermeister, Großes Haus

20.30 Uhr Kammgarn Kaiserslautern: „Kance Macabre“ – Begegnungen

15. Januar 1990

19.00 Kammgarn Jugendtheater Kaiserslautern: „Was heißt hier Liebe“

16. Januar 1990

10.00 und 15.00 Uhr Kammgarn Kindertheater: „Darüber spricht man nicht“

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Gräfin Mariza“, Großes Haus

20.30 Uhr Kammgarn Folklore: „An Erminig-Tradit. Musik a. d. Bretagne“

17. und 18. Januar 1990

10.00 Uhr Kammgarn Jugendtheater: „Was heißt hier Liebe“

19. Januar 1990

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: Zum letzten Mal „Dido und Aeneas“ Oper von Henry Purcell und Don Juan Ballett von Christoph Willibald Gluck, Großes Haus

20. Januar 1990

Alzeyer Ober-Haus: „Anne Wylie Band“

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Hamlet“, Großes Haus

21. Januar 1990

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: Zum letzten Mal „Sonntags im Park“ mit George Musical von Stephan Sondheim, Großes Haus

22. und 23. Januar 1990

20.00 Uhr Pfalzbau Ludwigshafen: „3. Sinfoniekonzert“

23. Januar 1990

20.00 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Die Musik kommt mir äußerst bekannt vor“ von Bent Lorentzen und Besichtigung, Versteigerung und Besichtigung von 5 Künstlern von Ingo-mar Grünauer, Studio Kammgarn

24. Januar 1990

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: Premiere „Die Hochzeit des Figaro“, Großes Haus

24. und 25. Januar 1990

20.00 Uhr Pfalzbau Ludwigshafen: „Der Tag an dem der Papst gekidnappt wurde“

25. Januar 1990

11.00 und 15.00 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Der gestiefelte Kater“ Märchen von Hannelore Limpach nach den Brüder Grimm, Großes Haus

26. Januar 1990

19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Hamlet“, Großes Haus

20.00 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: Zum letzten Mal „Die Musik kommt mir äußerst bekannt vor“, Studio Kammgarn

27. Januar 1990

Alzeyer Ober-Haus: „Rosebund“
19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Gräfin Mariza“, Großes Haus

28. Januar 1990

14.00 und 16.30 Uhr Pfalzbau Ludwigshafen: „Der gestiefelte Kater“
19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Die Hochzeit des Figaro“, Großes Haus

29. Januar 1990

10.00 und 14.00 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Der gestiefelte Kater“, Großes Haus

30. Januar 1990

19.00 Uhr Pfalzbau Ludwigshafen: „Hamlet“ (in engl. Sprache)
19.30 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Die Hochzeit des Figaro“, Großes Haus

31. Januar 1990

Eröffnung der Elvis Presley-Ausstellung im Haus der Jugend Ludwigshafen tägl. 9.00 - 23.00 Uhr, bis 4. Februar

10.00 und 14.00 Uhr Pfalztheater Kaiserslautern: „Der gestiefelte Kater“, Großes Haus“

1. Februar 1990

20.00 Uhr Pfalzbau Ludwigshafen: „So was“ (Scurrilspiel)

3. Februar 1990

Alzeyer Ober-Haus: „Maisha Grant & The Blues Feeling“

3. und 4. Februar 1990

19.00 Uhr Pfalzbau Ludwigshafen: „Der Meteor“ Komödie v. Dürrenmatt

Vogelcafé
Vogelgesang
Qualität und Aussicht
sind unsere Stärke

Öffnungszeiten:
Dienstag-Samstag:
11-19 Uhr
Sonn- u. Feiertag:
13-19 Uhr
Montag Ruhetag

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Am Ziegelwoog 11 - Telefon 063 52/1617

HOTEL BRAUN

Die Adresse für Urlaub und Tagungen in der Nordpfalz

**Tagungsräume · Restaurant · Kegelbahn
Sauna · Frühstücksbuffet**

**Alle Zimmer mit: Dusche, WC, Selbstwahl-Telefon,
Radio und Farbfernseher**

Inh. Hannelore Braun

Uhlandstr. 1 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 063 52/23 43-44-45



hotel-restaurant
»schillerhain«

inmitten eines idyllischen Naturparks



6719 Kirchheimbolanden

Telefon: (063 52) 41 41-43

Alle Zimmer mit Dusche/WC

Farbfernseher · Selbstwahl-Telefon

Jetzt die günstigen

Preise nutzen

für Handtaschen



von

Leder-Buß

KVHS Kurse - Veranstaltungen

Kirchheimbolanden

Anmeldung:
Telefon (06352) 401107 und 401108

12. Januar 1990

16.30 Uhr, BS Saal 13, Stenografie Fortgeschrittene
18.00 Uhr, BS Saal 13, Maschinenschreiben Fortgeschrittene
19.30 Uhr, BS Saal 13, Stenografie Anfänger
19.30 Uhr, BS Saal 13, Maschinenschreiben

15. Januar 1990

15.00 Uhr, HS Küche, Wir verzieren Torten
16.15 Uhr, GS Gymn. Halle, Yoga Fortgeschrittene
18.00 Uhr, NPG; Wirbelsäulengymnastik
19.00 Uhr, NPG, Wirbelsäulengymnastik
18.30 Uhr, NPG, Einf. in die elektron. Datenverarb.
19.00 Uhr, BS, Kosmetik und Make up
19.00 Uhr, HS, Nähen für Jung und Alt
19.00 Uhr, HS Saal 2, Autogenes Training

16. Januar 1990

9.30 Uhr, BS, Lesen-Schreiben Grundkurs
15.00 Uhr, NPG, Tanzen f. Kinder, 6-10 Jahre
16.30 Uhr, NPG, Tanzen f. Kinder, 6-10 Jahre
18.30 Uhr, HS, Grundkurs am C 64
19.00 Uhr, BS, Klöppeln f. Fortgeschr.
19.00 Uhr, HS, Nähen f. Anfänger
19.00 Uhr, HS, Seidenmalerei
20.00 Uhr, BS, Vortrag E. v. Gleichenstein

17. Januar 1990

14.30 Uhr, HS, Nähen für Jung und Alt
18.00 Uhr, BS, Deutsch f. Ausländer Fortgeschr.
19.00 Uhr, HS, Portr. u. Modelfotografie
19.00 Uhr, BS, Klöppeln f. Anfänger
19.00 Uhr, BS, Englisch
19.00 Uhr, HS; Nähen f. Jung und Alt
19.00 Uhr, BS, Vortrag: Körpersprache

18. Januar 1990

17.15 Uhr, GS Turnh., Yoga Anfänger
19.00 Uhr, HS, Türkisch f. Anfänger u. Fortgeschr.
19.00 Uhr, HS, Nähen für Fortgeschrittene
19.00 Uhr, NPG, Yoga Fortgeschrittene

23. Januar 1990

19.00 Uhr, BS, Klöppeln Anfänger

24. Januar 1990

17.00 Uhr, Stadtbücherei, „Literatur“ (Rita Gold)

29. Januar 1990

19.00 Uhr, BS, Italienisch Anfänger III.

1. Februar 1990

18.30 Uhr, HS, Französisch Anfänger

6. Februar 1990

19.00 Uhr, BS, Russisch Anfänger und Fortgeschrittene

7. Februar 1990

18.30 Uhr, HS Küche, Kochkurs Hahn
BS = Berufsschule, HS = Hauptschule, NPG = Gymnasium, GS = Grundschule

Albisheim

Anmeldung:
Eva Unger, Tel. 06355/410

15. Januar 1990

16.00 Uhr, Rathaus, Malkurs 5-7-jährige
17.00 Uhr, Rathaus, LOGO Aufbaukurs C 64
18.00 Uhr, Rathaus, Maschinenschreiben Anfänger und Fortgeschrittene
20.00 Uhr, Rathaus, Tiroler Bastelarbeiten

16. Januar 1990

18.30 Uhr, ev. Gem. Haus, Wirbelsäulengymnastik
15.30 Uhr, Rathaus, Töpferei
17.00 Uhr, ev. Gem. Haus, Für Leseratten 9-12 Jahre

17. Januar 1990

15.30 Uhr, Töpferei

18. Januar 1990

19.00 Uhr, Rathaus, Einführ. i.d. Kunst des Klöppelns
19.30 Uhr, ev. Gem. Haus, Yoga

19. Januar 1990

19.00 Uhr, Rathaus, Französisch für Fortgeschrittene

24. Januar 1990

19.30 Uhr, ev. Gem. Haus, Tanzkreis für Senioren/innen
20.00 Uhr, ev. Gem. Haus, Frauen in der Lebensmitte

26. Januar 1990

20.00 Uhr, Rathaus, Vortrag: Hochzeit in Indien

12. Februar 1990

20.00 Uhr, Rathaus, Englisch für Fortgeschrittene II.

22. Februar 1990

18.30 Uhr, ev. Gem. Haus, Die Sache mit der Weiblichkeit

Christel Binder

Kupferberg Str. 1
6719 Kirchheimbolanden
Tel. (06352) 4462

Sprechstunde:
Täglich nach Vereinbarung

Hand- und med. Fußpflege



FERIENSPRACHREISEN

Für Schüler (11-20 J.) nach Poole/Südeingland an Ostern und im Sommer 1990 ab Alzey, Grünstadt, Trier. Qual. Unterricht, Freizeitprogramm, u.a. 2 Tage London, optimale Betreuung, Unsere Schüler beurteilten 1989 mit sehr gut und gut: Gastfamilien (95%), Freizeit (90%), Unterricht (82%). Organisation, Durchführung und Betreuung durch **Lotte Herbst, Tel.: 06359/83479**

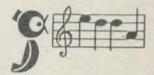


Musik Puhlmann

Inh. E. Puhlmann
Schloßstraße 22 / Kronenpassage
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Telefon 06352/5186

Probeunterricht für Orgel - Keyboard - Klavier

Beginn wieder ab 12. Januar 1990
Anmeldungen bitte im Geschäft.



Musikschule Puhlmann

Inh. E. Puhlmann

Schloßstraße 22
6719 Kirchheimbolanden
Tel. 06352/5186

Sandstraße 15
6719 Eisenberg
Tel. 06351/2441

... das Studio mit guter Laune auf Schritt und Tritt!

vot
Tanzschule

Neue
Tanzkurse
ab 14. Januar
1990

Kirchheimbolanden
Januar '90
Jetzt Anmeldung!
06355/2028

Tanzkurs Jugendliche	18.00 Uhr
F-Kurs Jugendliche	17.00 Uhr
Tanzkurs Erwachsene	20.00 Uhr
F-Kurs Erwachsene	21.00 Uhr

Neu!!!

Disco - Fox - Kurs
Dienstag, 17. Januar, 20.00 Uhr

Kurse in der
TVK Halle!

Tanzschule

Lukiewski

Telefon (06355)2028



Ist doch klar -

ich kauf bei SPAR!

Rama 500 g B.	DM 1,39
Nutella 400 g Glas ...	DM 2,59
Thomy Sonnenblumenöl 750 ml Fl.	DM 2,99
Tempo Taschentücher 15x10er Pack.	DM 2,59
Faber Sekt 0,75 Ltr. Fl.	DM 3,99
Ritter Sport Schokolade 100g Tfl. . .	DM 0,99
Zucker Raffinade 1kg.	DM 1,59

Jeden Donnerstag
frische Fische!

SPAR 
MARKT Karck
Telefon 3579

Die Bolander, Falkensteiner und Hohenfelser am Mittelrhein

Wer von unseren Leserinnen und Leser war noch nicht an der romantischsten Strecke des Rheins zwischen Bingen und Koblenz? Für die einen war es eine gemütliche Autofahrt mit der Familie, die anderen waren bei einem Vereinsausflug dort. Wer aber von Ihnen weiß, daß von den 37 Burgen, die am Mittelrhein gebaut wurden, acht in einer engen Beziehung standen zu den Herren von Bolanden oder ihren Verwandten?

Über dieses Thema wird Ihnen der Residenzbote mehrere Monate lang interessante Details aus der Geschichte berichten. Interessant deswegen weil drei dieser Burgen sogar von den Bolandern bzw. Falkensteinern erbaut wurden. Fünf andere hatten sie zu Lehen oder sie bzw. ihre Hohenfelser Verwandten waren auf ihnen als Burgvögte eingesetzt.

Das Mittelrheingebiet war Kernland des fränkischen wie auch des späteren Deutschen Reiches. Das Reichsgut war hier stark vertreten. Vor den Franken waren die Römer hier sesshaft (seit 55 v. Chr.). Seit 89 nach Chr. sicherte ein Grenzwall, der Limes, den Winkel zwischen Rhein und Donau. Der Rhein wurde Aufmarschbasis und Verkehrsader. Trier, Köln und Mainz waren die Hauptstädte der angrenzenden Provinzen. Deutsch wurde das Mittelrheingebiet als um die Mitte des 5. Jahrhunderts die Franken kamen.

Da es einige Jahrhunderte lang das Machtzentrum des Deutschen Reiches war, wurden viele Burgen zu seinem Schutz erbaut, linksrheinisch 15, rechtsrheinisch 22!



Im Laufe der Zeit splitterten sich die Rheinlande schließlich völlig auf. Das Königtum trat fast ganz zurück. Starke Herrengeschlechter vereinigten Besitz und vielseitige Rechte auf sich. Nicht nur die Landesherren, auch die Erzbischöfe und sogar der Papst stellten weltliche Herrschaftsansprüche.

Der Rhein selbst war schon im Mittelalter ein bedeutender Verkehrsweg (Wasserstraßen waren damals weit wichtiger als Landstraßen). Frachtwagen bis 50 Zentner Tragfähigkeit schafften, aber nur bei guten trockenen Straßen, 4 km die Stunde. Die auf dem Rhein verkehrenden Schiffe hatten dagegen eine Ladefähigkeit von 150 bis 250 Tonnen! Bei der Bergfahrt mußten die Schiffe „getreidelt“ werden. Pferde, manchmal auch Knechte, die auf dem „Leinpfad“ am Ufer gingen, zogen die Schiffe, an einer Leine, flußaufwärts.

Trotz zahlreicher Zölle verkehrten seit der Mitte des 14. Jahrhunderts regelmäßig Marktschiffe, besonders zwischen Mainz und Koblenz.

Wegen der Zölle zog es viele weltliche, aber auch geistliche Herren an den Mittelrhein. Die geistlichen Kurfürsten von Mainz, Köln und sogar die von Trier dehnten ihr Machtgebiet an dieses Gebiet aus, weswegen König Maximilian (1493-1519) den Rhein auch als die „Pfaffengasse des Heiligen Römischen Reiches“ nannte. Von rechts drängten der Pfalzgraf und die Grafen von Katzenelnbogen an den Rhein.

Für die dem Reich verbliebenen Ländereien, Burgen usw. war 1182 Werner II. von Bolanden als Prokurator, d.h. als königlicher Privinz-Verwalter am Mittelrhein genannt. Vermutlich war er schon um 1166 als solcher eingesetzt. Er ist ständig im Gefolge seines Herrn anzutreffen. In vielen Urkunden, die der Kaiser errichtet, tritt er als Zeuge auf, so z.B. am 20. Januar 1197 in Koblenz.

Ganz in der Nähe war er oft zu Hause, in der Burg Sterrenberg. Die Nachbarburg Liebenstein ist später von den Herren von Bolanden selbst erbaut worden.

Nachkommen des Bruders von Werner II. von Bolanden, also des Philipp I. von Hohenfels,

machten in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts als berühmte Raubritter das Rheingebiet bei Trechtingshausen unsicher. Sie hatten sich auf den Burgen Reichenstein, Sooneck und Rheinwein festgesetzt.

Philipp I. von Falkenstein-Münzenberg, ein Enkel des oben genannten größten Bolanders, zog es damals auch an den Rhein. Er erbaute die Burg Gutenfels und umgab den zu ihren Füßen liegenden Ort Kaub mit einer Wehrmauer.

Sein Onkel, Philipp I. von Bolanden, der zweite Sohn des mächtigen Werner II. von Bolanden, baute sich einige Kilometer rheinaufwärts, an der Rheinbiegung beim „Binger Loch“ die Burg Ehrenfels.

Werner Freund hat Jahre hindurch die zu diesem Thema gehörende Literatur studiert und gesammelt. Er wird Sie, verehrte Leserin und Leser, in mehreren Exkursionen zu den geschichtlichen Stätten hinführen. Die hier abgebildete vereinfachte

Karte soll Ihnen zeigen, was die Ziele bei den einzelnen Tages-touren sein werden.

Natürlich steht die Geschichte, soweit irgendwie ein Zusammenhang mit den Herren von Bolanden besteht, im Vordergrund. Viele Sagen ranken sich um die alten Burgen am romantischen Rhein. Dreimal liegt ihr „Schauplatz“ auf Burgen der Bolander bzw. Hohenfelser. Sie gehören auch zum Thema.

Schließlich gibt es touristische Hinweise, denn die meisten der Burgen in unserem Bericht sind bewirtschaftet. In vielen der Burgen gibt es Führungen durch die Innenräume und die eingerichteten Museen.

Die einzige der acht Burgen, die heute nicht wiederaufgebaut ist oder weitgehend restauriert, so Ruine ist, ist die Burg Ehrenfels. Sie ist das Ziel der ersten Folge unserer mehrmonatigen Serie. Lesen Sie daher auch die Februar-Ausgabe des Residenzboten!

Werner Freund



HÄLT IHRE BRILLE, WAS IHR GESICHT VERSPRICHT?

Eine Brille, die zu Ihnen paßt und Sie gut aussehen läßt: Wenn Sie die optimale Brille für sich suchen, dann sollten Sie auf ein modernes und exklusives Brillenangebot genauso achten wie auf eine kompetente Beratung. Fragen Sie uns. Wir gehören zur Leistungsgemeinschaft Deutscher Augenoptiker. Das goldene Zeichen steht für unser Bemühen, die richtige Brille für Sie zu finden, mit der Sie nicht nur gut sehen, sondern auch gut aussehen.



Optik-Ecker

6719 Kirchheimbolanden

Vorstadt 28 · Telefon 063 52/1716

Volksbildungswerk Albisheim

Zwar präsentiert sich das neue Programm des Volksbildungswerkes Albisheim für das erste Halbjahr 1990 diesmal bescheiden in grauem Umweltschutzpapier, doch bietet es trotzdem wie in den vergangenen Jahren wieder interessante Angebote. Sie alle namentlich aufzuführen, wäre zu aufwendig. So seien nur die „frischen“ Ideen vorgestellt.

Aus dem Bereich „Gesundheit und Psychologie“ hebt sich der über 10 Zeitstunden hin angesetzte Kurs „Wirbelsäulengymnastik“ hervor, der gleich nach Beendigung der Weihnachtsferien startet. Ferner wird Anfang März ein dringend nötiger Gesprächskreis zu dem Thema „Konfliktfeld Familie“ ins Leben gerufen. Bei ihm unter fachlicher Leitung gemeinsam über kritische Situationen im Familienbereich nachgedacht und diskutiert werden soll.

Im Bereich „Kreativität“ gibt es mehrere neue Angebote. So scheint sich schon im Vorfeld die „Einführung in die alte Kunst des Klöppelns“ als ein Renner zu erweisen. Weiche Schmusepuppen aus Trikotstoff sowie alpenländische Bastelarbeiten wie Gewürzsträußchen oder -gebilde können hergestellt werden. Vorerst zum letzten Mal wird ein Nähkurs für Anfänger angeboten, der sogar wahlweise vormittags oder abends belegt werden kann.

Neu hinzugekommen ist die Sparte „Angebote für Frauen“. Dies ist durch differenzierte Themenstellung bedingt, bei der ausschließlich Frauen angesprochen sind. Dazu gehört z.B. ein auf zehn Doppelstunden angesetzter Kurs über Techniken der Selbstverteidigung, der Mädchen und Frauen in die Lage versetzen soll, sich durch eigene Geschicklichkeit besser männlicher Gewalt entziehen zu lernen.

Aus psychologischer Sicht heraus soll „die Sache mit der Weiblichkeit“ betrachtet werden, was es mit der Erziehung vom Mädchen zur Frau, dem Rollenverhalten und den damit verbundenen Konsequenzen, Phantasien und Erfahrungen auf sich hat.

Den etwas provokativen Titel „Ich schenke mir einen Tag“ hat ein Angebot erhalten, das an jene Frauen gerichtet ist, die bereit sind, sich einmal für die Dauer eines Samstags aus ihrem Alltag zu lösen und sich auf Wege zu begeben, die Nahrung für Seele und Geist bedeuten können. Auf Wunsch wird für diese Veranstaltung eine Kinderbetreuung organisiert.

Besonderen Raum im Programm nehmen wieder die Angebote für Kinder ein. Dabei fällt besonders der Kurs „Für Leseratten“ ins Auge, der 9- bis 12jährige anspricht. Hier wählen Kinder mit der Kursleiterin zusammen ein Kinderbuch aus, lesen es und besprechen es und stellen es anschließend szenisch oder bildnerisch dar. Diese Veranstaltung wird im „Büchersälche“ durchgeführt, was wiederum für die Kinder eine zusätzliche Möglichkeit bedeutet zum Kontakt mit guter Kinder- und Jugendliteratur.

Sehr interessant dürfte auch der Kurs „Rechtschreibung spielerisch vertiefen“ werden, der speziell für Kinder des 4. und 5. Schuljahrs gedacht ist, denen der Übergang in eine andere Schule erleichtert werden soll. In unkonventioneller Art werden Kinder neben der Theorie durch gemeinsames Arbeiten beim Malen, Kochen und Basteln ihre Angst vor den Tücken der Rechtschreibung überwinden lernen.

Der Hinweis auf drei Einzelveranstaltungen bei freiem Eintritt findet man auf Seite 9 des grauen Heftchens. Einem Vortrag mit Film am 26. Januar über eine „Hochzeit in Indien“ schließt sich am 30. März ein Autorenabend mit Marliese Fuhrmann an, während am 27. April „Abfallverwertung und Umweltschutz im Garten“ vorgestellt werden.

Am Nachmittag des Karfreitags wird in Zusammenarbeit mit Amnesty international (Arbeitsgruppe Kirchheimbolanden) und der Prot. Kirchengemeinde im Gemeindehaus die Ausstellung „Künstler für die Menschenrechte“ eröffnet.

Zu guter Letzt seien noch die musikalischen Angebote erwähnt. Weil sich in der Vergangenheit die Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule und der Prot. Kirchengemeinde bestens bewährt hat, können auch im kommenden Jahr wieder drei vielversprechende Konzerte durchgeführt werden. Am Dreikönigstag gastiert um 20.00 Uhr das Frankfurter Streicherensemble in der Peterskirche, während am 18. März Schuberts „Winterreise“ und am 10. Juni Internationale Folklore mit der Gruppe „Strandgut“ im Gemeindehaus zu hören sein werden.

Wer sich zu den angebotenen Veranstaltungen anmelden möchte, Rückfragen stellen oder weitere Anregungen geben möchte, sei auf die Telefonnummer 0 63 55/410 (E. Unger, Kirchgasse 12) verwiesen.

A. Reinsch

- Heizung – Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Neuanlagen
- Kundendienst

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Gasstraße 8 · Telefon 06352/3742

Elektroinstallationen
Elektrogeräte

Elektro Scharfenberger

Langstr. 7 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 06352/2123

VOBA-TIP

**Ihr Sparbuch ist wieder
voller geworden...**

Lassen Sie sich Ihre Zinsen nachtragen, damit Sie Ihre Belohnung auch schwarz auf weiß sehen.



**Wenn Sie zu etwas kommen
wollen, müssen Sie zu uns kommen:
Wir haben auch für SIE das
passende Angebot!**



Volksbank

WIR MACHEN DEN WEG FREI

Volksbank Kirchheimbolanden

Älteste Volksbank der Pfalz

Niederlassung der Volksbank Alzey eG

Seniorengymnastik in Ilbesheim unter der Leitung von Helga Naab

Seniorengymnastik ist eine neue Bewegungsform der Leibesübungen, die die biologische Verfassung des älteren Menschen berücksichtigt. Sie bedarf der besonders sorgfältigen, altersgemäßen Dosierung. Sie soll durch einfache Grundformen, durch Übungen mit niedriger Reizintensität und verringertem Tempo, dem älteren Menschen die Alltagsmotorik erhalten bzw. wieder herstellen helfen.

Die Übungsweisen, im wesentlichen Grundübungen für alle Körperregionen ohne und mit einer Vielfalt von Handgeräten und das Üben nach Musik haben Vorrang. Kleine Spiele, beliebt als Abschluß einer Gymnastikstunde, ergänzen das umfangreiche Bewegungsprogramm.

Die Seniorengymnastik ist nicht allein Zweckgymnastik zur Erhaltung der Beweglichkeit und der Kräfte. Sie fördert auch die Freude an der Bewegung. Die vorteilhafte Wirkung, die sie auf das Allgemeinbefinden ausübt, regt die Teilnehmer dazu an, sich aus den gelernten Bewegungsabläufen ein Programm zusammenzustellen, nach dem sie zu Hause üben können. Die Freude an der Bewegung, die gute Atmosphäre des gemeinsamen Tuns, bei dem auch das ermunternde Wort und die mitfühlende Frage nicht fehlen sollten, gehören zu dem erforderlichen Rahmen einer modernen Seniorengymnastik.



Knollenbegonien
in verschiedenen Farben
zum Selbstziehen
eingetroffen

K. Kircher

Garten- u. Landschaftsbau
Baumschulen An den Kappesgärten 3
KIRCHHEIMBOLANDEN



Wenn es um
Gardinen geht
dann zu Ihrem **KRAUTOL Intercom**-Partner
Gardinenstudio
Schloßstr. 1 Tel. 06352/3933
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Wir beraten - messen - nähen - dekorieren!
KRAUTOL Intercom

Masken



zum
Selbermachen
leicht, schnell,
und kreativ!

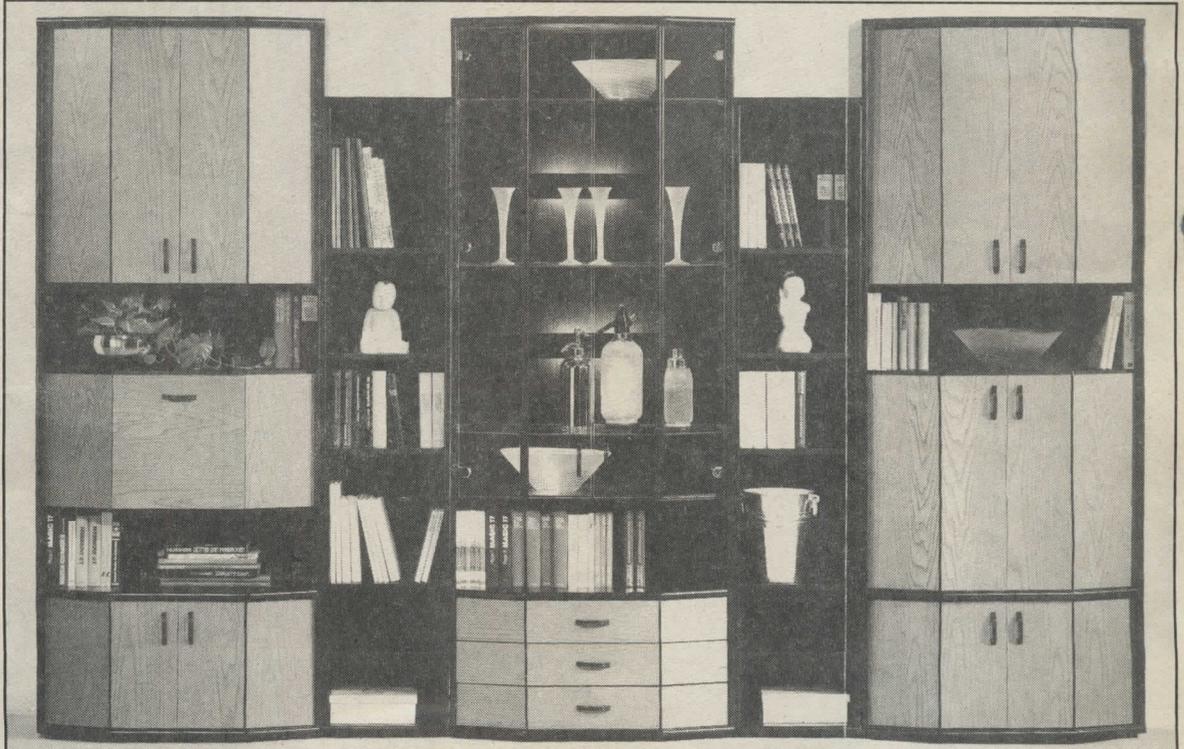


Unser
Angebot
= Ihr
Freizeitspaß!

**malerbetrieb
stricker** abt. basteln

schloßstraße 24
6719 kirchheimbolanden

WOHNWAND



moderne Form, mit Erkervitrine,
305 cm breit, schwarz/ grau metallic

bei uns nur DM

1298,-

Die Wohnschau im Herzen der Stadt

MÖBEL Jäger
Inh. W. Tonkowski

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Schloßstr. 4 · Telefon (06352) 3571

Veranstaltungskalender 1990

Die regelmäßigen Wochentermine erscheinen in Zukunft nur noch 4mal im Jahr.

- 12. Januar**
Angelsportverein Kirchheimbolanden 1985 e.V.:
Generalversammlung in der Mälzerei
TC Bolanden Jahreshauptversammlung
- 13. Januar**
MGV Kriegsfeld Generalversammlung
- 14. Januar**
9.30 Uhr, SV Oberwiesen in der HS Kibo, Hallenfußballturnier
- 15. Januar**
Landfrauen Kriegsfeld Kochkurs
20.00 Uhr, Pollichia Hotel Nagel „Biologie der Fleckdermaus“
- 16. Januar**
20.00 Uhr, Kath. Bw. St. Josef: „Europa Problem oder Chance“
- 17. Januar**
Landfrauen Dannenfels: „Durchblutungsstörungen“
- 20. Januar**
20.00 Uhr, MGV Dannenfels: Generalversammlung
Theaterkreis: NPG Aula Gräfin Mariza
MGV Oberwiesen: Generalversammlung
- 21. Januar**
PWV Kriegsfeld nach Gaugrehweiler
- 22. Januar**
20.00 Uhr, Donnersberghaus Dannenfels: Vortrag: „Nach Amerika, der Freiheit zuliebe“.

- 23. Januar**
Ev. Kirchenchor Bolanden: Generalversammlung
- 24. Januar**
14.30 Uhr, Landw. Beratungsstelle Kibo: Nahrungs-zubereitung
Landfrauen Kibo/Bischheim: Bastenhaus Vortrag: „Frauen engagieren sich im ländlichen Raum“
Landfrauen Dannenfels: Kochvortrag
- 27. Januar**
20.00 Uhr, KC Kriegsfeld: Tanzmusik
PWV Dannenfels: Generalversammlung
TuS Ilbesheim: Kappensitzung
- 28. Januar**
MC-RV-TuS Bolanden: Faschingsveranstaltung
21.00 Uhr, Gasthaus Becker, Marnheim: Frank Pyne & The Sombbrero Fallout
14.11 Uhr, Kibo Seniorenitzung
- 29. Januar**
20.00 Uhr, Pollichia im Hotel Nagel: Farbfilm „Im Delta der großen Ströme in Nordgriechenland“.
- 31. Januar**
Landfrauen Kibo/Bischheim: „Frauen engagieren sich im ländlichen Raum“ (Bastenhaus)
- 1. Februar**
14.00 Uhr, Landw. Beratungsstelle Kibo: „Streß im Alltag, was können wir tun?“
- 2. Februar**
Landfrauen Dannenfels: Bastelabend
- 3. Februar**
20.11 Uhr, Kibo 1. Prunksitzung
RV Bolanden: Jahreshauptversammlung
TuS Ilbesheim: Kappensitzung
- 4. Februar**
10.00 Uhr, PWV Kibo zum Dannenfeler Mühlchen
- 7. Februar**

- 14.00 Uhr, Landfrauen Kibo/Bischheim: Haidehof: Seidenmalen
18.30 Uhr, Hauptsch. Kibo: Kochkurs Hahn
SPD Bolanden: Jahreshauptversammlung
- 9. Februar**
20.11 Uhr, MV Bolanden Prunksitzung
- 10. Februar**
Landfrauen Dannenfels: Schneewanderung
20.11 Uhr, Kibo 2. Prunksitzung
KC Kriegsfeld 1. Kappensitzung
- 11. Februar**
14.11 Uhr, Kibo Jugendsitzung
KC Kriegsfeld Kinderkappensitzung
PWV Kriegsfeld rund um Niederwiesen
20.11 Uhr, MV Bolanden: Prunksitzung
- 12. Februar**
20.00 Uhr, Donnersberghaus Dannenfels: „Nordel-saß, unser Nachbar im Westen“.
Pollichia Hotel Nagel: „Pflanzen, Tiere und Land-schaft in Canada“
- 16. Februar**
20.11 Uhr, Pfarrfastnacht im Pfarrheim St. Josef Kibo
- 17. Februar**
20.00 Uhr, TuS Bolanden: Generalversammlung
20.11 Uhr, Kibo 3. Prunksitzung
KC Kriegsfeld 2. Kappensitzung
SV Oberwiesen Kappensitzung
- 18. Februar**
PWV Frühjahrstagung in Dannenfels
- 20. Februar**
20.00 Uhr, Kath. BW St. Josef: Vortrag „Kolping“
- 24. Februar**
9.00 Uhr, PWV Kibo: Wiesbaden und Taunus
20.11 Uhr, Kibo Maskenball in der Turnhalle

- SV Oberwiesen Kappensitzung
SPD Bolanden Fasching im Bürgerhaus
SPD Kriegsfeld Maskenball
Fw. Feuerwehr Dannenfels: Prunksitzung
- 25. Februar**
14.11 Uhr, Kibo Kindermaskenball
Alle Vereine Dannenfels: Kindermaskenball
MGV Ilbesheim: Kindermaskenball
20.11 Uhr, MGV Ilbesheim: Maskenball
SPD Kriegsfeld: Maskenball
- 26. Februar**
14.11 Uhr, Oberwiesen: Kindermaskenball
20.11 Uhr, MV Kibo Rosenmontagsball
- 27. Februar**
Kibo Teenagerball
Kriegsfeld: Kinderfasching
- 28. Februar**
14.30 Uhr, Landw. Beratungsstelle Kibo: „Leichte Vollkost“
Landfrauen Dannenfels: Kochvortrag
Landfrauen Oberwiesen: Heringsessen.
- Termine für den Veranstaltungskalender nimmt entgegen:
U. Braun, Kahlenbergring 6,
6719 Kirchheimbolanden
- Der Residenzbote**
Einkaufsmagazin für Kirchheimbolanden und der näheren Umgebung – Herausgegeben im Auftrag des Verkehrsverein e.V. Kirchheimbolanden.
Für nicht veröffentlichte Anzeigen oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens.
Druck: GTS-Druck GmbH, Woogmorgen, Kirchheimbolanden, Tel. 0 63 52/18 37

Schuh-Ecke

Inh. Hannelore Servas
Kirchheimbolanden
Vorstadt 44
gegenüber
KSK



Preis-Hit
auf
Schritt und Tritt



Wir machen den Weg frei

Thema: Vermögen aktivieren

Geld, das nicht arbeitet, kann sich nicht vermehren. Deshalb kümmern sich unsere Anlageberater darum, aus ihrem Geld mehr zu machen. Mit dem Erfolg, daß mit Ihrem Vermögen auch Ihre Unabhängigkeit wächst.

Raiffeisenbank Kirchheimbolanden

Ndl. der Volksbank Wörrstadt eG · Umlandstraße 1 · Telefon 0 63 52/50 61



Nachrichten der Stadtwerke

Historik

Anfang des Jahres 1800 wurden die ersten Petroleumlampen aufgehängt. Das Wort Petroleum bedeutet Steinöl.

Die ersten, mit Steinöl betriebenen Lampen, waren Tischlampen die man auch Steinöllampen nannte.

Von den Tisch- und Hängelampen im Wohnbereich wurden die ersten Hängelampen für die Montage im Freien entwickelt (Straßen-Hängelampen).

Die Stadtwerke informieren

Jetzt auch in Kirchheimbolanden

..... Kabelanschluß



Mit dem Stadtratbeschuß vom 6. 12. 1989 haben die Stadtwerke einen neuen Betriebszweig - Tele-Kommunikation (TK) - aufgenommen. Der 4. Betriebszweig dient zur Ergänzung der Betriebszweige Gas-Wasser-Strom und soll die technischen Zukunftsmöglichkeiten erschließen.

Aus diesem Grund erhält jedes Anwesen einen Anschluß. Gleichzeitig kann über das Kabelnetz der Telekommunikation Kabelfernsehen übertragen werden. Zur Zeit entsteht auf dem Kupperberg eine zentrale Antennenanlage. Im Zuge des Straßenausbaus im Ortsteil Haide und Stremannstraße wurden bereits die Telekommunikationskabel verlegt. Je nach Wetterlage soll die Anlage Ende Januar in Betrieb gehen.

Ab diesem Zeitpunkt wird Ihnen der Kabelanschluß so leicht gemacht wie nie zuvor. Denn Sie haben in Sachen Energie Gas-Wasser-Strom-Telekommunikation nur einen Partner - die Stadtwerke -.

Durch Telekommunikation haben Sie mehr Programme, bestes Bild, bester Ton, keine Antenne und vieles mehr. Beabsichtigt ist auch die Übertragung einer regelmäßigen Lokalsendung von Radio Donnersberg.

Mit der Jahresendabrechnung 1989 erhält jeder Stadtwerke Kunde nähere Informationen über Anschluß und Empfangsmöglichkeiten. Weitere Informationen erfolgen u.a. in der nächsten Ausgabe des Residenzboten.

Nutzen Sie die Vorteile, informieren Sie sich bei den Stadtwerken, Tel. 36 25.

Gasversorgung Stetten

Nachdem die Gemeinde Stetten mit Gas versorgt wird, konnten bis zum 31. 12. 1989 17 Zähler gesetzt werden.

Gas-Erdgas bietet jeden Komfort, moderne Gasgeräte werden allen Ansprüchen gerecht. Gasgeräte (Heizkessel, Warmwasserbereiter, Herde und Heizöfen) lassen sich individuell entsprechend den Erfordernissen, mit und ohne Schornstein, einsetzen.

Empfehlung an die Bürger von Stetten: Nutzen auch Sie die Vorteile einer Gasversorgung. Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen bei der Lösung Ihrer Heiz-, Warmwasserbereitungs- und Koch-

probleme, besuchen Sie unsere Ausstellung in den Stadtwerken Kirchheimbolanden, Gasstraße 4, Tel. 063 52/36 25.



Unterzeichnung des Konzessionsvertrages am 20. 11. 1989.

Omas Küche

Französische Gemüse-Suppe

2 kg Ochsenfleisch und 1 kg Kalbsknochen werden mit 5 Liter Wasser zum Kochen gebracht und gut abgeschäumt.

2 halbe Wirsingköpfe, 4 Karotten, 2 weiße Rüben, 1 Selleriewurzel und 2 Stangen Lauch gut waschen, kleinschneiden und in die Brühe geben.

Ist das Fleisch weich, wird es in Scheiben geschnitten, die Fleischbrühe gesalzen und abgeseiht, mit dem Gemüse in eine große Suppenterrine gegeben und mit gerösteten Brotschnitten serviert.

Wichtig für alle Hausbesitzer und die die es werden wollen

Im Stadt- und Verbandsgemeindebereich Kirchheimbolanden liegen bezüglich der Energieversorgung Wasser-Gas-Strom die „Allgemeinen Versorgungsbedingungen“ (AVBV) zugrunde. In der AVBV werden die Versorgungsverhältnisse zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Kunden (Abnehmer) gemäß Verordnung des Bundeswirtschaftsministers verbindlich geregelt. Sie bestimmen die gegensei-

tigen Rechten und Pflichten, wie Anschlußkosten, Festlegung der Anschlußräume, Zählerplätze usw.

In diesem Zusammenhang wird noch einmal auf §12 der AVBV hingewiesen. Die AVBV Wasser, AVBV Gas und AVBV Strom ist bei den Stadtwerken erhältlich. Lt. diesen Bedingungen dürfen Gas-, Wasser und Elektro-Installationen in Neusowie Änderungen in Altbauten nur durch zugelassene Installateure hergestellt werden.

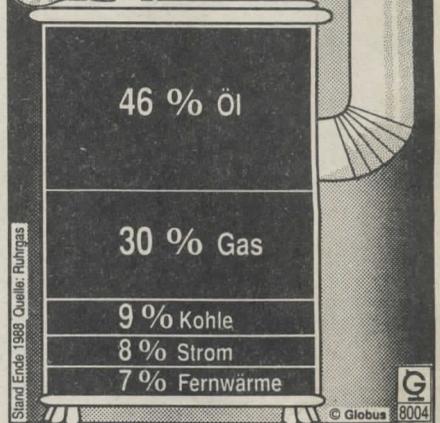
Gas-, Wasser- und Stromzähler können nur nach Abgabe einer Zähleranmeldung (Vordrucke bei dem Versorgungsunternehmen oder Installateur erhältlich) durch einen zugelassenen Installateur von dem Versorgungsunternehmen installiert werden.

Die Abgabe einer Zähleranmeldung und Fertigstellung setzt die ordnungsgemäße Installation, entsprechend den VDE - DVGW - DIN-Vorschriften, voraus.

Gas-, Wasser- und Stromzähler werden nur nach **Abgabe einer Zähleranmeldung** durch einen **zugelassenen Installateur** von dem **Versorgungsunternehmen** gesetzt.

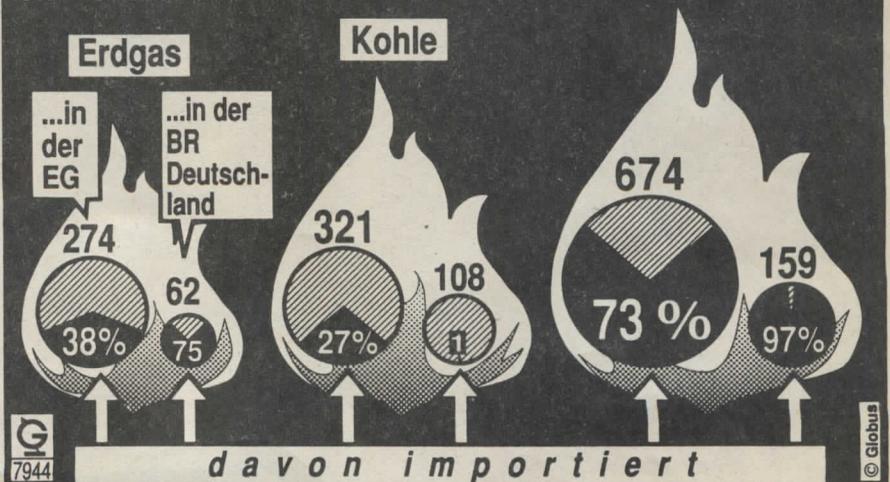
Heizen - womit?

Von den 26,6 Millionen Wohnungen in der BR Deutschland werden beheizt mit:



Energie - und woher sie kommt

Energieverbrauch 1988 in Millionen Tonnen Steinkohleneinheiten ...





Dritte „Kercherner Bierwoche“, diesmal noch umfangreicher und vielgestaltiger. neben maßvoller Bierverkostung auch überregionale Braugerstenausstellung und Informationsveranstaltung

Fachausstellung – Braugerste

Die dritte „Kercherner Bierwoche“ vom 8. – 13. Juni 1990 wird als überregionale Großveranstaltung diesmal mit einer großen Fachausstellung dem wichtigsten Rohstoff des Bieres, der Braugerste und seiner Anbauer Referenz erweisen.

Die Ausstellung in einer eigenen Zelthalle auf dem Festplatz „Im Herrengarten“, in enger Zusammenarbeit mit der Braugerstenstelle Rheinland-Pfalz, dem Mälzerbund Mittelrhein-Pfalz, den landwirtschaftlichen Fachorganisationen und dem Deutschen Brauerbund durchgeführt, informiert über die Braugersten-Erzeugung und gibt Einblick in die Qualitätsarbeit der deutschen Braugerstenanbauer.

Die Ausstellung wird am Samstagvormittag mit einem Fachvortrag von Herrn Dr. H. G. Schulze-Berndt von der Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei, Berlin, eröffnet und wird neben vielen Experten des Gerstenanbaues und Gerstenzüchtung sicherlich auch einen großen Kreis interessierter Besucher vereinen.

Die Organisatoren der Bierwoche, seit vielen Wochen schon mit der Ausarbeitung eines attraktiven Rahmenprogrammes beschäftigt, sind optimistisch und setzen aufgrund der überaus großen Resonanz bei den bisherigen Veranstaltungen wieder auf Erfolg und guten Besuch.

Für die Veranstaltungen „und um's Bier“, insbesondere die große Bierverkostung im Festzelt, dargeboten von 18 Brauereien mit mehr als 50 Biersorten, sind neben einem größeren Zelt bereits verschiedene Akzente gesetzt und wirksame Attraktionen geplant.

Die Stadt wird als Veranstalter wieder bemüht sein, ihre Gäste zu friedenzustellen und dabei wirkungsvolle und nachhaltige Fremden(werbung)- und Imagewerbung betreiben.

Großes Rahmenprogramm

Allein 20 Musikkapellen, Fanfaren- und Spielmannszüge aus der näheren und weiteren Umgebung werden die Besucher des großen Spektakels während der Festtage erfreuen und unterhalten. Die Stadt wird also in diesen Tagen auch Reiseziel und Anziehungspunkt anspruchsvoller Musikfreunde sein.

Die Jugendblaskapelle aus dem bayrischen Wolnzach, der Krönungsgemeinde der Hallertauer Hopfenkönigin (sie wird ebenfalls anwesend sein), und die Trachtenkapelle aus der Partnergemeinde Ritten, Südtirol; sind während der Veranstaltungstage Gäste in der kleinen Residenz und musizieren zu verschiedenen Anlässen.

Ein Stand- bzw. Platzkonzert auf dem Römerplatz am Freitagnachmittag leitet die Festtage ein. Viele Überraschungen sind auch hier geplant. Um 18.30 Uhr rollt dann ein Festzug mit vielen Motivwagen, Gruppen und Musikzügen durch die Altstadt und bewegt sich zur offiziellen Eröffnungsfeier mit Faßantrieb zum Festzelt.

Neben der Hopfenkönigin, dem Münchner Kindl und einer großen Zahl prominenter Gäste wird das Stadtoberhaupt mit Bierkönig Rüdiger sicherlich auch die neugewählte Braugerstenkönigin begrüßen können. Die Bürgergarde aus der „Großen Residenz“ Weil-



burg zeichnet für den Auftakt und Einzug in das Festzelt verantwortlich und umrahmt die Zeremonie.

Eine besondere Freude bieten die Veranstalter diesmal den Kindern. Ein „Kindertreff“ im herrlichen Gartengelände der Malzfabrik (unmittelbar in der Nähe des Festplatzes) wird die Jugend zusammenführen und bei Spiel und Spaß unterhalten. Bei Vita-Malz und alkoholfreien Getränken sollen sich die Kleinen unter Beaufsichtigung und Betreuung wohlfühlen.

Das schon zur Tradition gewordene Weißwurstessen am Samstagvormittag – vor dem 12.00 Uhr-Läuten – wird sicherlich wieder viele Liebhaber dieser echt bayrischen Spezialität anlocken und zufriedenstellen.

Die einheimischen Metzger und Bäcker bieten im Festzelt wieder verschiedene Vesper und bierspezifische Brotzeiten und die Gastronomie der Kreisstadt bittet während der Bierwoche zu Tisch mit vielen Spezialitäten.

Das Bierseminar in Theorie und Praxis sieht wieder eine Brauerei- und Mälzereibesichtigung vor. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule entgegen, die sich mit dem Donnersberg Touristikverband dankenswerter Weise erneut für diese große Veranstaltung engagiert.

Der örtliche Einzelhandel führt im Benehmen mit den beteiligten Brauereien wieder einen Schaufensterwettbewerb mit einem Such- und Gewinnspiel durch. Neben vielen schönen Sachpreisen ist u.a. ein Wochenendaufenthalt für zwei Personen in München (mit dem Besuch des Oktoberfestes) zu gewinnen. Der Verkehrsverein unterstützt die Bemühungen der Stadt durch gezielte Werbemaßnahmen und aktive Mitarbeit bei den Vorbereitungen. Zur Bierwoche und während der drei Veranstaltungstage im großen Zelt sollen Sonderinformationen und Sonderangebote erscheinen.

In der jetzt erschienenen Werbeschrift laden Stadtbürgermeister Dr. Sießl und Bierkönig Rüdiger I. die Gäste zur „dritten Kercherner Bierwoche“ ein und versprechen bei einer maß- und niveauvollen Bierprobe und bei den übrigen Veranstaltungen frohe und unbeschwerte Stunden.

Eine Vollversammlung aller beteiligten Brauereien wird dann im März die letzten Weichen für das große Fest „rund um's Bier“ stellen.



Badminton

Unberirt auf Meisterschaftskurs

Eine makellose Bilanz kann die erste Badmintonmannschaft des Turnvereins Kirchheimbolanden im Jahr 1989 vorweisen. Keine einzige Niederlage, oft deutlich mit 8:0 oder 7:1 Punkten gewonnen – nur ein kleines Wunder kann den TVK von dem Meisterschaftsgewinn noch abbringen. Obwohl die Kreisstädter einen Neuaufbau zu verkraften hatten, spielten sie in einer beeindruckenden Weise ihre Gegner förmlich an die Wand. Die drei Eröffnungsdoppel waren immer eine „Bank“; schnell stand es 3:0 und Routinier Herbert Eich sorgte immer für den vorentscheidenden vierten Punkt. Die restlichen Spiele waren dann meist nur Formsache. Christine Hebling und Wolfgang Huber feierten als Nachwuchsspieler einen hervorragenden Saisonstand; Peter Gellrich wußte geschickt seine Erfahrung einzubringen und das erstmals in dieser Saison startende Mixed-Paar Ulrike Hebling und Walter Gress harmonierte überraschend gut.



Basketball

Unterschiedlicher Saisonabschluß bei TVK-Jugend

Lediglich der TSV Speyer brachte den A- und C-Jugendteams des Turnvereins die einzigen Niederlagen in der Leistungsklasse Pfalz bei. Mit dem 1. FC Kaiserslautern und dem NMB Mehlingen wurde kurzen Prozeß gemacht. Deutliche Siege, meist über der 100-Punkte-Marke, garantierten dem TVK den wichtigen zweiten Tabellenplatz, der zur Teilnahme an den weiterführenden Meisterschaften berechtigt. Wenig erfolgreich war dagegen die männliche B-Jugend. Personalprobleme, mangelnde Trainingseinstellung und oftmals ein unentschuldigtes Fehlen einiger Stammspieler machten Trainer Hans-Christian Bitschnau das Leben keineswegs leicht. Bemerkenswert, daß er die Saison durchhielt und – zwar ohne einen einzigen Sieg – die Meisterschaftsrunde mit Anstand „überstand“.

Damen können aufatmen.

Die Damenvertretung des TVK konnte nach einem hohen Rückstand das vorentscheidende Spiel im Kampf um den Klassenerhalt gegen den SC Lerchenberg am Ende noch knapp mit 54:53 Punkten gewinnen und hat damit im neuen Jahr gute Chancen das Saisonziel in der Landesliga Rheinhessen-Pfalz zu erreichen. Auch die dritte Herrenmannschaft machte im Dezember verlorenen Boden gut. Nach zwei Siegen konnte sich das Team um Trainer Kai Müller vom Tabellenende lösen und optimistisch in Sachen „Klassenerhalt A-Klasse“ ins neue Jahr gehen. Die zweite Herrenmannschaft muß dagegen noch zit-

tern. Unnötige Niederlagen, besonders die letzte zu Hause gegen Maxdorf, bringen der „Zweiten“ noch schwere Wochen bis zum Saison-schluß ins Haus.

Weihnachtskegeln und -feier: Jede Menge Spaß!!

Über 100 Teilnehmer, ein volles Programm über acht Stunden lang und jede Menge Spaß waren die Garanten für eine gelungene Jahresabschlußfeier der TVK-Basketballer. Nachmittags wurde in die vollen kegelt. Zuerst war die Jugend dran, dann die Aktiven; abends traf man sich dann in der TVK-Jahnturnhalle zur gemeinsamen Weihnachtsfeier. Abteilungsleiter Karl-Heinz Brehm begrüßt alle Anwesenden und gab eine kleine Vorschau auf das nächste große Jubiläumsjahr. Nach der Auslosung für das große Mixed-Turnier beleuchteten Wilfried Radloff und Uwe Eid in einem Rückblick das abgelaufene Sportjahr 1989. Die Auswertung des Kegelturniers bildete dann den Schlußpunkt eines langen, aber unterhaltsamen Jahresabschluß-Tages. Manfred Hofmann gewann zum zweiten Mal den Wanderpokal, an einem reichlich gefüllten Gabentisch durfte dann jeder Teilnehmer zugreifen.

Basketballverein(t) in die Neunziger

Mit dem ersten TVK-Mixed-Turnier beendet die Basketballabteilung das Jahr 1989 und schoß sich gemeinsam in das neue Jahrzehnt. Aus einer ursprünglich zaghaften Idee wurde eine riesige Sache. 80 Aktive, von den Minis bis zu den Oldies, Männlein und Weiblein, kämpften einen Tag lang um Punkte und Körbe. Natürlich durften bei einem solch ausgefallenen Ereignis auch angemessene Mannschaftsnamen nicht fehlen. So waren von den Schillerhain-Lakers bis zu den Fischbach-Globetrottern, von den Kibo-Fastbreakers bis zu den Kerchem-Pistons, von den Nordpfalz-Mavericks bis zu den Donnersberg-Warriors, von den Hungerberg-Supersonics bis zu The-Little-Residenz-Clippers alles vertreten. Die Ergebnisse waren nur Nebensache. Das Spiel und der Spaß stand im Vordergrund. Ein mehr als gelungenes Familienfest bildete den Abschluß eines langen Basketball-Jahres. Schon jetzt wurde der Wunsch nach einer Wiederholung laut.

Mit Sieg gegen Lokalrivalen in die Weihnachtspause

Ein deutlicher 118:79-Sieg gegen den FV Rokkenhausen unterstrich die Vormachtstellung der TVK-Basketballer in der Nordpfalz. Mit diesem Erfolg beendete der TVK die Negativserie von drei Niederlagen in Folge und fand wieder Anschluss an das obere Tabellendrittel. Mit einem Punktekonto von 14:10 dürfte der TVK schon vorzeitig den Klassenerhalt erreicht haben. In dem restlichen Verlauf der Rückrunde kann der TVK nun seine Tabellensituationen noch etwas aufbessern. Zuerst steht jedoch das Pfalz-Pokal-Finale im Mittelpunkt, das am 14. Januar in Kirchheimbolanden stattfindet und für das der Turnverein seit 2. Januar wieder eifrig trainiert.



Volleyball

Neuaufbau beim TVK

Einen Neuaufbau startet die Volleyballabteilung des Turnvereins Kirchheimbolanden. Interessierte Spieler und Spielerinnen sind herzlich eingeladen, an dem Training mittwochs in der der Sporthalle der Hauptschule Kirchheimbolanden teilzunehmen. Nachdem einige aktive Spieler im Sommer nach dem ersten Meisterschaftsjahr der Volleyballabteilung des TVK den Rücken kehrten und es somit nicht möglich war, eine Herrenmannschaft auch im zweiten Jahr am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen zu lassen, stand in den letzten Wochen und Monaten eine Neuordnung in der TVK-Abteilung im Vordergrund.

Für die engagierte Abteilungsleiterin Edith Starck-Welsch war der Weggang von einigen Leistungsträgern des Vereins noch lange kein Grund, frühzeitig den Mut – im Bemühen eine etablierte Volleyball-Gruppe in der Kreisstadt aufzubauen – zu verlieren. Viele Nachwuchsspieler und interessierte Freizeitakteure gaben für den Neuaufbau den notwendigen Rückhalt. Das Volleyballangebot im Turnverein wurde durch eine Umstrukturierung verändert. So trainieren jetzt drei verschiedene Alters- und Leistungsgruppen unter drei verschiedenen Übungsleitern jeweils mittwochs in der Hauptschulturnhalle. Die Anfänger und Kleinsten der Abteilung werden von 16.30 bis 18.00 Uhr von Edith Starck-Welsch betreut. Hier sind vor allem Schüler und Schülerinnen ab zwölf Jahre angesprochen sowie Anfänger mit den ersten Fertigkeiten. Die Jugendlichen ab 15 Jahren und die jungen Erwachsenen sowie alle Volleyballspieler und -spielerinnen mit Grundkenntnissen und Spielfertigkeiten werden von 17.30 bis 19.00 Uhr unter der Leitung von Ilona Klein trainiert. Sämtliche Freizeitspieler sowie Akteure, die eventuell später in einer aktiven Mannschaft spielen möchten, kommen von 18.30 bis 20.00 Uhr auf ihre Kosten. Klaus Brand wird das Training leiten und Wissenwertes und Nützlichtes im Volleyballspiel an den Mann und die Frau bringen. Die angebotenen Trainingseinheiten sind sowohl für weibliche als auch für männliche Volleyball-Interessierte bestimmt. Wer Lust und Interesse am Volleyballspiel hat, ist herzlich eingeladen, während den Trainingsstunden einmal hereinzuschneppern und erste Eindrücke zu sammeln. Natürlich gibt Abteilungsleiterin Edith Starck-Welsch auch gerne nähere Informationen (Tel. 0 63 52/37 60).

Schauen
Sie mal rein...

in die **neue**
Tapeten-
kollektion

90/91

Die neuen
Trendfarben und
Dessins
werden auch Sie
inspirieren

**malerbetrieb
stricker**

schloßstraße 24
6719 kirchheimbolanden

**Mit der Sauna
fit durch den
Winter**

Abwehrkräfte bilden –
jetzt besonders wichtig

**SAUNABAD
ENGELBRECHT**

„Erleben Sie die urfinnische Art“
Blockhaussauna mit Holzfeuerung

Öffnungszeiten bis April 1990

Gemischt:	Mo.	15.00 - 21.00 Uhr
	Mi.	14.00 - 21.00 Uhr
	Fr.	10.00 - 21.00 Uhr
	Sa.	12.00 - 18.00 Uhr
Damen:	Do.	14.00 - 21.00 Uhr
Herren:	Di.	14.00 - 21.00 Uhr

Im Hallenbad Kirchheimbolanden
Telefon 0 63 52 / 88 19



Gute Saunabäder
in Deutschland

**Helau, Alaaf,
Kibooo**
macht alle Narren froh!



Kostüme,
Schmuck
und Hüte

alles
zu halben
Preisen!



R. & H. Merten · Vorstadt 11
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Spielwaren
Reisebuchungen
Tabakwaren
Toto - Lotto

Pfalz-Pokal-Finale am 14. 1. 1990 in der Sporthalle des Nordpfalzgymnasiums Kirchheimbolanden:

14.00 Uhr: TSV Speyer II – TSG Kaiserslautern

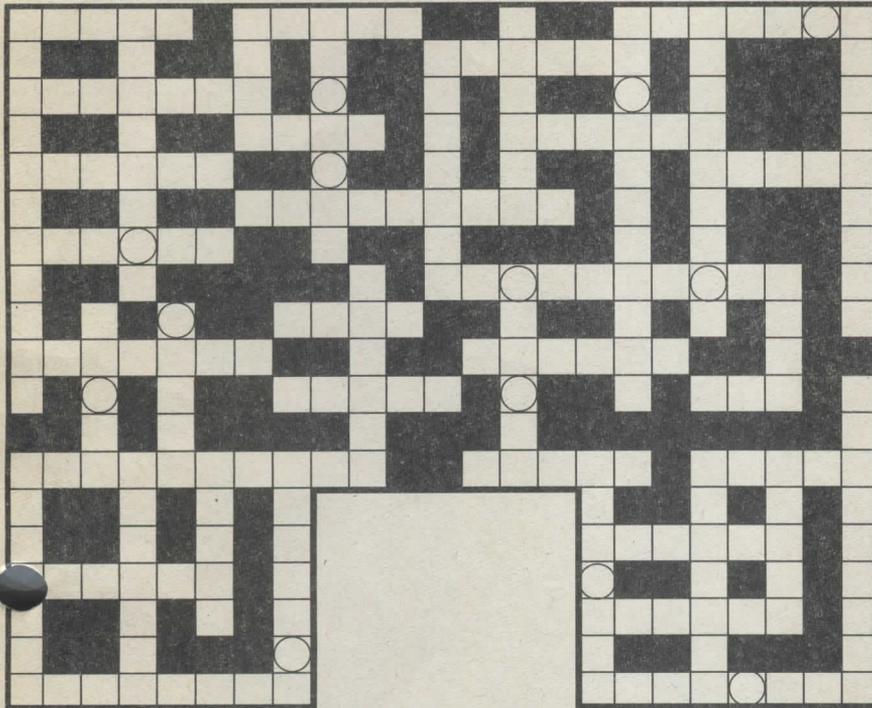
16.00 Uhr: TV Kirchheimbolanden – Verlierer Spiel 1

18.00 Uhr: TV Kirchheimbolanden – Gewinner Spiel 1

Vorspiel: 11.00 Uhr TVK-D-Jugend – TSG Maxdorf

Kerchemer Puzzle

Die pälzische Wörter sind so einzusetzen, daß sich ein Kreuzworträtsel ergibt.



- 3 Buchstaben : IWE
- 4 Buchstaben : DAAG - ERRE - FEEZ - ZOTT
- 5 Buchstaben : ACHLE - BELLE - DUBBE - EWEGG - FETZE - GSUNN - RANKE - RANZE - SURRE
- 6 Buchstaben : BATZIG - BLACKKE - DABBER - EICHEN - GEDEEZ - HAEMZU - IRSCHT - MASSIK - NACHEL - STRIZE - TROLLE
- 7 Buchstaben : BAMBELE - BEMBELE - BIEBSER - DUMMELE - ENUNNER - HOSSERE - NAUSZUS - TRATSCH - SCHNIBB - WERGELE
- 8 Buchstaben : EWESEMER - GAGELICH - RABBSCH
- 9 Buchstaben : ASCHMEERE - BREDULLJE - EIMUMMELE - MENGENGES
- 10 Buchstaben : DUNNERKEIL - ECHDIMIERE
- 11 Buchstaben : BETZEKAMMER - ELWETRITCHE

Die Buchstaben in den Kreisfeldern von oben nach unten, der Reihe nach gelesen ergeben den pälzischen Ausdruck für einen Angsthasen oder auch für einen langen, schlaksigen Kerl.

Schreiben Sie diesen Ausdruck auf eine Karte und senden Sie diese an GTS-Druck GmbH, Woogmorgen, 6719 Kirchheimbolanden, und Sie können das Buch „1000 Worte Pälzisch“ gewinnen.

Tolle Angebote erwarten Sie!

Teppichboden Feinschlinge eine Farbgebung, für den gesamten Wohnbereich, 400 cm breit, per qm nur DM	9,90
Teppichboden, Berberschlinge aus strapazierfähiger Synthetikfaser, 400 cm breit, per qm nur DM	13,50
Teppichboden Feinschlinge Farben beige und braun, antistatisch, für Wohn- und Arbeitsbereich geeignet, 400 cm breit, per qm nur DM	13,50
Teppichboden Grob-Berber eine Grob-Berberschlinge für den rustikalen Wohnbereich, Synthetik und Wolle machen diesen Teppichboden besonders strapazierfähig 400 cm breit, per qm nur DM	19,80
Schmutzfang Läufer einfach hinlegen, packt Schmutz und Nässe im Darübergehen	21,90
	27,90
	31,90
Acryl Tapete attraktive Tapete, beigefarbig	5,95
Hochpräge Tapete schwere Prägetapete, rot, schwarz, grau gesprengelt	7,95
Tapeten Kleistermaschine zum sauberen, bequemen und gleichmäßigen Einkleistern von Tapeten aller Art, Stabile Metall-Ausführung	115,-

SONDERPREIS nur DM

Raumdecor
Petra Menck

**FARBEN · TAPETEN
BODENBELÄGE**
Marnheimer Straße 68 A
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Telefon (0 63 52) 35 91

**WIR HABEN
REDUZIERT
UND WIE !!**

**HERREN- UND SCHUHMODE
KIRCHER**
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Tel. 0 63 52/88 91 · Parkplatz Löwenapotheke

Ein tolles Betriebsfest

anlässlich des 25jährigen Jubiläums, feierten die Kirchheimbolander Bürger, mit ihrer Tubenfabrik Karl Höll GmbH & Co KG, am Samstag dem 9. Dezember 1989 im Industriegebiet.

Beeindruckt war die Firmenleitung und die Belegschaft von dem überwältigend großen Andrang der Gäste und der Besucher in dem modernen Werk, in dem arbeitstäglich 750 000 Tuben hergestellt werden.



Ein lange gehegter Wunsch

des DRK Kreisverbandes konnte mit dem Erlös der Tombola (über DM 1000,-) großzügig aufgestockt durch die Firma Höll, erfüllt werden: Wolfgang Weidenfeld überreichte dem DRK Bereitschaftsführer Hans Gotterbarm einen Herz-Lungen-Wiederbelebungs-koffer nach dem neuesten Stand der Technik (mit Sauerstoffgerät) für den Unfall- und Katastropheneinsatz.

Guten Morgen



Umsteigen in ein warmes Auto Webasto Standheizung

- wohlige Wärme und freie Scheiben bei jedem Wetter - schon bevor der Motor läuft
- ein Motor, der keine Kaltstarts kennt - Kraftstoffsparsparnis und Umweltentlastung.
- elektronische Vorwahluhr o. als Sonderzubehör die moderne Funkfernbedienung Telestart.
- Wasserheizgerät

incl. Einbau DM 2198,-

Webasto

Fahrkomfort das ganze Jahr

LINN

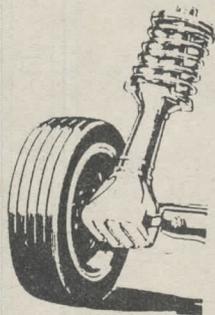


An den Woogmorgen, B40
6719 Kirchheimbolanden
Telefon (06352) 3867

Gewinnen Sie SICHERHEIT!



Marnheimer Straße 100
KIRCHHEIMBOLANDEN
☎ (06352) 3476 u. 3377



Schon 1 defekter Stoßdämpfer kann Ihren Bremsweg bei 80 km/h auf gerader Fahrbahn um 2,6 m verlängern. Gewinnen Sie Sicherheit. Lassen Sie jetzt bei uns Ihre Stoßdämpfer checken.

MONROE
Stoßdämpfer

STARKE LEISTUNG. VERBLÜFFENDER PREIS.

Mein Endpreis DM **19.470,-**
für den neuen Renault 19 GTS Kat, 3-türig.
Mann, ist das ein Typ!

Abb.: Renault 19 TXE



Geregelter 3-Wege-Kat serienmäßig Klassenbester im Raumangebot. Raffinierte Details in der Serienausstattung. Und temperamentvoller 1,8 l-Motor, 54 kW/73 PS, mit geregelter 3-Wege-Kat. Extrem leise. Und der Preis begeistert.

RENAULT **föller** GmbH

Kirchheimbolanden
An der B40
Telefon (06352) 3141

RENAULT Autos zum Leben.

CITY Fahrschule Dieter Bernardy



Fahrschule aller Klassen
☎ (06352) 2332

Kirchheimbolanden

Bischheimer Straße 3

Unterricht:

Mo. u. Do. 19.30 - 21.00 Uhr

Einselthum

Schulstraße 3

Unterricht:

Mi. 19.30 - 21.00 Uhr

Jubiläen 1990

Pollichia	150 Jahre
MGV Liederkranz Morschheim	145 Jahre
Kirchenchor der Mennonitengemeinde Weierhof	135 Jahre
GV Liederkranz Ständenbühl	90 Jahre
Sportverein Kibo	80 Jahre
MGV Niefernheim	65 Jahre

GV Haide	
Basketballabteilung TVK Kibo	
Residenzfest	
Pfälzerwald-Verein Göllheim	
Sportverein Lautersheim-Singkreis	
Zellertaler Kinderchor	
Nordpfälzer Puppenbühne „Borzelkaschde“	
Angelsportverein Kibo	

65 Jahre
40 Jahre
40 Jahre
20 Jahre
10 Jahre
10 Jahre
10 Jahre
5 Jahre

1990 Auf zu neuen Taten!

Sie scheinen immer bewegter zu werden, die Jahre. Wir alle rühren ja auch tüchtig, damit die Wellen höherschlagen.

Aber an jedem Jahresende merken wir: vieles glättet sich wieder – also wozu die Aufregung?

Denken wir lieber an die Sonntage – und die hatten wir doch wirklich reichlich.

Sie schien vom blauen Himmel, sie strahlte am Tag des Liedes, sie schaute der französischen Big-Band im Schloßgarten zu, machte mit bei Grill- und Open-Air-Festen, beim Residenzfest und sie ließ die Sterne auf dem Christkindlmarkt funkeln – für mehr Gäste denn je, obwohl ein Besucherboykott prophezeit war.

Tragen wir die Sonne in uns in's neue Jahr, das wieder so vieles bieten wird.

Von der Gestaltung des Römerplatzes und der Innenstadt über die 3. Kerchener Bierwoche, das große Basketball-Jubiläumsturnier, das 40. Residenzfest, bis wieder hin zum Christkindlmarkt.

Wie im vergangenen Jahr gestalten wieder zahlreiche Kunstausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen und sonstige Veranstaltungen das Kulturgeschehen.

Die Organisatoren und Aktiven von über 40 Vereinen bieten ein breites Programm, das jedem, Bürger und Besucher unserer Stadt, eine Fülle von Möglichkeiten bietet, sich zu unterhalten, weiterzubilden, zu trainieren oder einfach der Geselligkeit zu fröhnen.

Wie schön, wie erbauend, wie befriedigend kann das vielseitige Geschehen in der Kleinen Residenz ablaufen, wenn wir uns mit unserer Stadt identifizieren, wenn wir alle die Aktivitäten unterstützen, oder wenigstens anerkennen und wenn wir uns als Gemeinschaft sehen.

Es bewegt sich vieles – darum auf zu neuen Taten!

NEU: DER OPEL KADETT

DER OPEL KADETT DER 90ER JAHRE!



Neue Form, neue Technik, neue Ausstattung: An den Opel Kadett der 90er Jahre

können Sie heute Ansprüche stellen, die in seiner Klasse sonst nicht selbstverständlich sind. Zum Beispiel bietet der Kadett CS jetzt serienmäßig vollelektronisches ABS der modernsten Bauart. Dank Bosch-Elektronik verhindert es, daß die Räder beim Bremsen blockieren. Testen Sie den Opel Kadett der 90er Jahre auf einer Probefahrt.

SERIENMÄSSIG ELEKTRONISCHES ABS BEIM KADETT CS

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER

autohausfischer



Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
Kundendienst · Ersatzteile · Zubehör
Marnheimer Straße 60-62
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Telefon (0 63 52) 87 64

Der Treff in Marnheim:

DELHAAG

10 JAHRE

Wir machen Sie und Ihr Auto fit!



1979 / 1989

ALPA-WASCH

ELF-SB-TANKSTELLE

Marnheim/B 40 · Tel. (0 63 52) 31 12

Ihr BMW-Vertragshändler



Autohaus Manfred

Hartmann

6719 Kirchheimbolanden · Industriegebiet · Tel. 0 63 52/49 62

BMW Neuwagen aller Typenreihen am Lager

SPORTJUGEND

INFO-Veranstaltung für Jugendleiter

Die Sportjugend Donnersbergkreis veranstaltet am: **Montag, 22. Januar 1990** um 19.30 Uhr im **Sport- und Freizeitzentrum** in 6719 Marnheim, eine **INFO-Veranstaltung** zum Thema „Ferienspiele am Ort und Donnersberger Ferien-Spiele '90“, für **Vereinsjugendleiter** und **Mitarbeiter**

Bei dieser Veranstaltung soll den Jugendleitern sowie Vereinsvertretern Anregungen und Anleitungen zur Durchführung einer Ferienspielaktion gegeben werden. Es werden Vertreter der Sportjugend Rheinland Pfalz sowie erfahrene Vereinsmitarbeiter zu diesem interessanten Thema referieren.

Die Referenten stehen an diesem Abend auch für spezielle Fragen zur Verfügung. Informationsunterlagen liegen bei dieser Veranstaltung aus oder können angefordert werden.

Wir laden zu diesem interessanten und umfangreichen Themengebiet auch alle anderen Vereinsmitarbeiter ein.

Mallorca, noch Plätze frei!

Die Sportjugend Donnersbergkreis veranstaltet 1990 in den Osterferien eine **Internationale Jugendfreizeit** auf der Baleareninsel Mallorca.

Termin für diese erlebnisreiche Freizeitmaßnahme ist **6. April - 20. April 1990**. Der Teilnehmerpreis wird bei **1.500 DM** liegen. Im Preis eingeschlossen sind Leistungen wie:

Busfahrt von Kirchheimbolanden zum Flughafen Frankfurt Rhein/Main/Flugreise nach Palma/Mallorca, Bustransfer zum Aparthotel Ses Fotges (und jeweils zurück), Unterkunft in 3-Raum-Appartments, Halbpension, Reiserücktrittsversicherung und Reiseleitung durch erfahrene Jugendgruppenleiter der Sportjugendorganisation.

Das Aparthotel Ses Fotges, in dem die Teilnehmer untergebracht sind, liegt direkt am wunderbar gelegenen Sandstrand zwischen Puerto de Alcudia und Can Picafort. Ein abwechslungsreiches Programm bietet die Möglichkeiten die einem Jugend-Aktivurlaub gerecht werden.

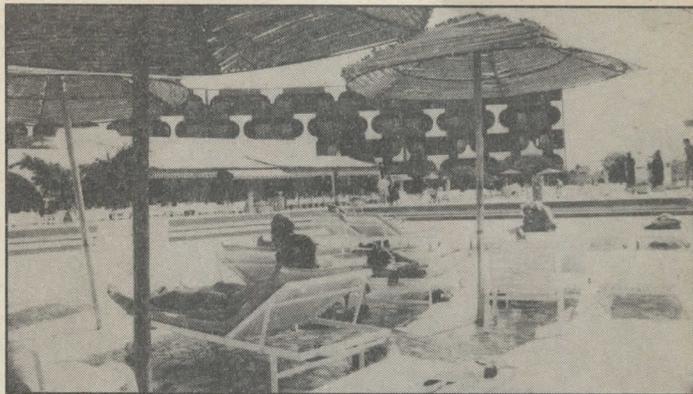
Vor Fahrtantritt findet ein Vortreffen statt, bei dem die Teilnehmer über die wichtigsten Informationen unterrichtet werden. Ausschreibungen und Anmeldungen können angefordert werden bei der:

Sportjugend Donnersbergkreis

Geschäftsführer Stefan Schwarz

Schloßstraße 22, 6719 Kirchheimbolanden, Telefon 0 63 52/89 16

Jugendfreizeit Tunesien



Die Sportjugend Donnersbergkreis führt auch im Jahr 1990 wieder eine **Jugendfreizeit** im sonnigen Tunesien durch. In der Zeit von **Samstag, 30. Juni '90** (Abreise) bis **Samstag, 14. Juli '90** (Rückkunft) wird eine **fünfundzwanzig köpfige Gruppe** in Nabeul/Kap Bon im **Hotel-Club Lido** verweilen.

Teilnahmeberechtigt sind Mädchen und Jungen im Alter zwischen **16 - 25 Jahren** (Ausnahmen sind zulässig). Der Teilnahmepreis wird bei **1.500 DM** liegen, darin sind folgende Leistungen eingeschlossen:

Busfahrt von Kirchheimbolanden zum Flughafen Frankfurt Rhein/Main, Flugreise mit einer Linienmaschine der **Tunis Air** nach **Tunis/Carthago**, Bustransfer nach Nabeul (und jeweils zurück), Unterkunft im **Hotel-Club Lido-Park**, Vollverpflegung, Reiserücktrittsversicherung und Reiseleitung durch erfahrene Jugendgruppenleiter der Sportjugendorganisation. Weitere Maßnahmen werden angeboten: Fahrten nach **Kairouan, Monastir, El Djem, Sousse, Sfax, Gabes, Matmata, Kebili, Douz, Tozeur, Gafsa, Souks vom Tunis, Sidi-Bou-Said, Carthago uam.** sowie **Kameltritt am Strand** und zu **Beduinendörfern**.

Über die Reihenfolge der Teilnahme entscheidet der Eingang der Anmeldungen. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht. **Vor Fahrtantritt findet ein Vortreffen** statt, bei dem die Teilnehmer eingehend über Land und Leute, Staatsform, Wirtschaft, Geschichte, Währung, Souvenirkauf, Religion, Umgang mit Einheimischen uam. informiert werden. Verbunden damit ist ein **Dia-Vortrag** mit vielen Aufnahmen aus Nabeul, der Hotelanlage und den Orten die besucht werden.

Anmeldungen und Informationen sind zu erhalten bei:

Sportjugend Donnersbergkreis, Geschäftsführer Stefan Schwarz, Schloßstraße 22, 6719 Kirchheimbolanden, Tel. 0 63 52/89 16



Die neueste Idee von Volkswagen – der

Golf Madison

Produkt-Merkmale:

- ◆ **Metallic-Lackierung**
- ◆ **Wärmeschutz-Verglasung**
- ◆ **185er Reifen auf 6J x 14 Stahlrädern**
- ◆ **Radhausverbreiterung wie beim Golf GT**
- ◆ **Eigenständige Innenausstattung**
- ◆ **Höheneinstellbarer Fahrersitz**
- ◆ **Sportlenkrad**
- ◆ **Drehzahlmesser**

Kundenvorteil
über DM 1000,-

70 PS, US-Kat, 2 türig
DM 21 485,-
+ Überführungskosten

Autohaus
Wilhelm Nielsen
GmbH & Co. KG

An der B 40 - Tel. (06352) 8745
6719 Kirchheimbolanden



DER NEUE GROSSE: SWIFT 1,3 GL

Eine neue, beeindruckende Limousine: viel Komfort, großzügiger Kofferraum, 4 Türen. 1298 cm³, 52 kW (71 PS), 5 Gänge. Geregelter 3-Wege-Kat., **steuerbefreit***, teilverzinkte Karosserie, 6-Jahres-Garantie gegen Durchrostung.

*Zeitlich begrenzt gem. Steuererleichterungsgesetz v. 1.7.85



ab DM **18 300,-** + Überführung



Abb.: Swift 1,3 GL, 4türig

DEXHEIMER
Automobile

Freiheitsstraße 3 - Telefon 063 52/29 27
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

SVK-NACHRICHTEN

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des Sportvereins 1910 e.V. Kirchheimbolanden findet je nach Witterungsverhältnissen im Februar/März '90 statt. Der genaue Termin wird rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

Trainingsmöglichkeiten

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Leichtathletik-Kindergruppe	Dienstag	17.30 - 18.30	Sporthalle Hauptschule	Frau Geyer/Frau Weiss
Leichtathletik-Jugendgruppe	Dienstag Freitag	17.30 - 18.30 16.30 - 18.00	Sporthalle Hauptschule	Herr Scholl
Leichtathletik Jugend II	Dienstag	18.30 - 20.00	Sporthalle Hauptschule	Herr Will
Leichtathletik Männer	Montag	19.00 - 20.00	Sporthalle Grundschule	Herr Woytinas
Leichtathletik Frauen	Montag	20.00 - 21.00	Sporthalle Grundschule	Herr Woytinas
Fitness-Sport-Gruppe	Montag Mittwoch Freitag	18.00 - 20.00 18.00 - 20.00 18.00 - 20.00	Krafraum Stadion Schillerhain	Herr Volz Herr Schwarz
Frauen-Gymnastik-Gruppe	Donnerstag	20.00 - 21.00	Gymnastikraum Gymnasium	Frau Guenther
Trimm-Trab Frauen	Montag	19.00 - 20.00	Gymnastikraum Gymnasium	Herr Deibel
Seniorinnen „Immer jung“	Mittwoch	19.00 - 20.00	Gymnastikraum Gymnasium	Frau Schneider

Training nach Pause



Rohleöfen

und Oelöfen

jetzt

radikal reduziert

**EISENWAREN
HAUSSMANN**

6719 Kirchheimbolanden · Schillerstraße 11 · Tel. (0 63 52) 34 32

Container
Telefon:
063 03/8 04-0

Jakob Becker KG 6751 Mehlingen

SCHÜD TÜR EN

...die mit der Krone.

Diese Fenster schützen gegen Wind, Wetter und Umweltlärm.

Wir fertigen und montieren wärmegeämmte Aluminium-Fenster und VARTAN-Kunststoff-Fenster. Wir beraten Sie werkstoffneutral

NEU!

AB SOFORT IN IHREER NAHE



SCHLUSSEL-SERVICE

Metall- u. Stahlbau

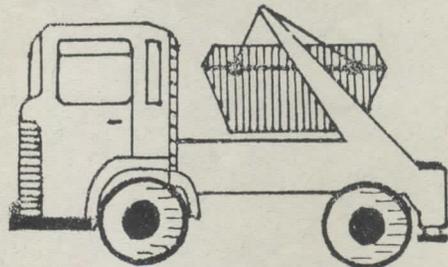
Anton Wichlidal

Neumayerstraße 29 · 6719 Kirchheimbolanden · Telefon 0 63 52/82 79

Steuerwald

GmbH & Co KG

Ihr Containerdienst
im Donnersbergkreis



Telefon 0 63 51/85 50

natürlich mit Holz –
– auch im Garten

SCHAUSSES

HOLZHANDLUNG

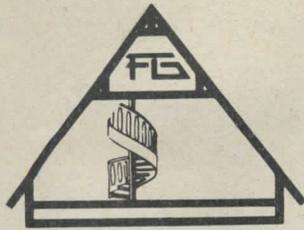
HOLZBAU

TEL. (06352) 3427

6 7 1 9 K I R C H H E I M B O L A N D E N
I N D U S T R I E G E B I E T – M O R S C H E I M E R S T R.

PERGOLEN – PALISADEN – RUNDHOLZPFLASTER – BÄNKE – TISCHE
ZÄUNE – PFÄHLE – BOHNENSTANGEN – TOMATENSTECKEN U.V.A.





Zimmereibetrieb

FRITZ GÖDTEL GmbH

Bolander Straße · 6719 Marnheim · Tel. 06352/2260, privat 2371

Wir führen aus: Zimmerarbeiten · Decken- und Wandschalungen
Treppenbau · Zäune aller Art · Pergolen · Blockhütten
Gartenmöbel in rustikaler Art

Private Vorsorge



**VERMEIDEN SIE HEUTE
DIE SORGEN
VON MORGEN**

Private Vorsorge beginnt bei uns

Kreissparkasse Kirchheimbolanden

Abverkauf

Da muß schon so manches schöne Stück seinen Platz verlassen. Hier nur eine kleine Auswahl stellvertretend für die große Anzahl Abverkaufsmodelle!



Schlafzimmer

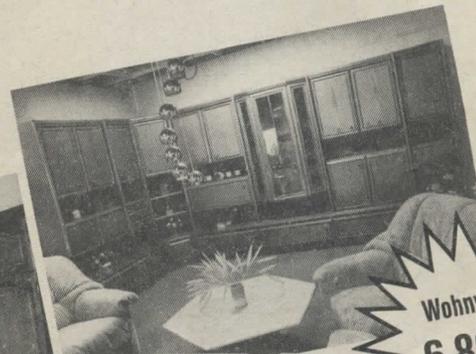
10.100,-

jeden Donnerstag
Möbelbummel
bis 18.30 Uhr



Anbauküche

5.940,-
ohne Zubehör



Wohnwand
6.800,-

Am kommenden
Samstag von
9.00 - 17.00 Uhr
geöffnet

Unser Computer plant Ihnen
perfekt bis ins Detail Ihre
neue Einbauküche mit
Preisangebot verschiedener
Hersteller, vom Grundriß bis
in die Vogelperspektive.

Bekannt
für
Planung
und
Raum-

WohnCenter
WohnCenter

Kirchheimbolanden

DIEMER

06352/
5026